

Zertifizierung für Entsorgungsfachbetriebe



Bei der Beauftragung eines Entsorgungsfachbetriebes fällt die Wahl der Auftraggeber vermehrt auf ein nach EfbV zertifiziertes Unternehmen. Die Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung, kurz **EfbV**, definiert die Einhaltung eines einheitlichen Mindeststandards. Unternehmen der Abfallwirtschaft sichern sich mehr Aufträge, wenn sie die Anforderungen der EfbV erfüllen und dies durch ein Zertifikat belegen können.

Dafür steht EfbV

Ziel der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung ist die Erhöhung des Qualitätsniveaus in der Abfallwirtschaft, die Schonung der natürlichen Ressourcen und die umweltverträgliche Beseitigung von Abfallstoffen. Auftraggeber legen nicht zuletzt Wert darauf, nur mit zertifizierten Entsorgungsfachbetrieben zusammenzuarbeiten, um die eigene Sorgfaltspflicht zu erfüllen.

Unternehmen der Abfallwirtschaft müssen für eine Zertifizierung den Anforderungen der EfbV und den §§ 56 und 57 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, kurz KrWG, entsprechen. Das beinhaltet Forderungen an die Organisation, Ausstattung und Tätigkeit des Unternehmens sowie an die Zuverlässigkeit und Kompetenz des Personals. Die sachgerechte

und transparente Entsorgung der Abfallstoffe muss nachvollziehbar und dokumentiert sein.

Anwendungsbereiche des EfbV

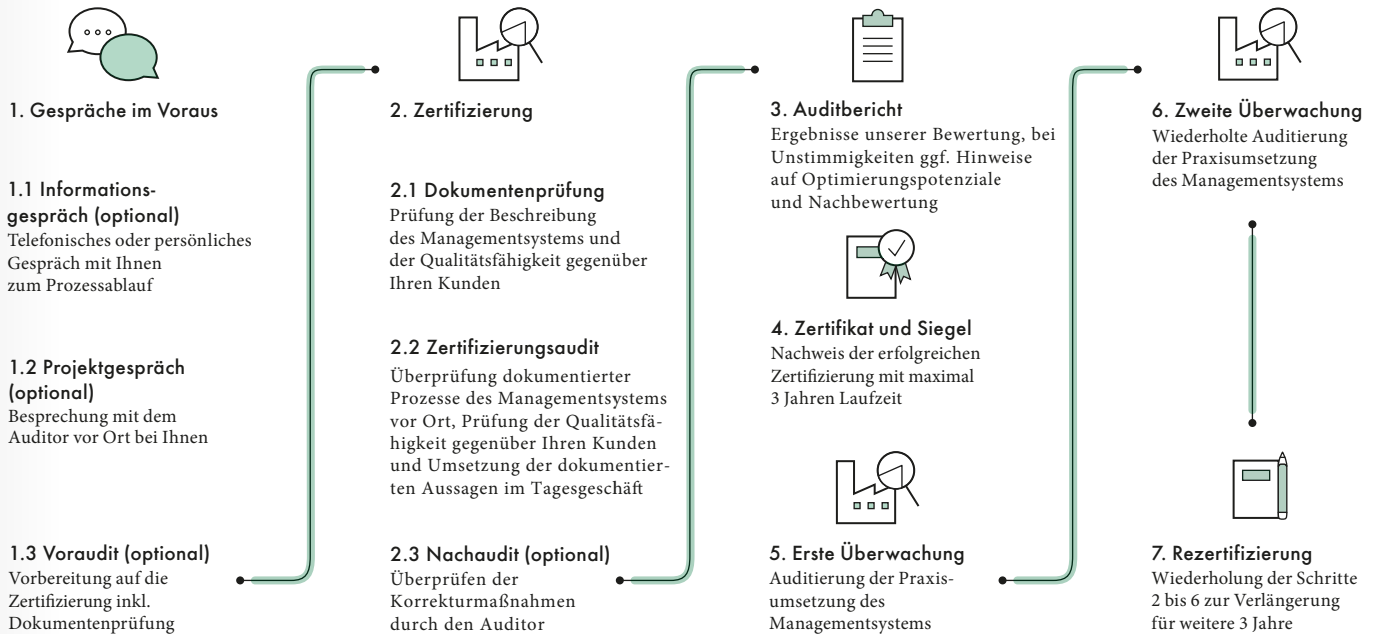
Als Entsorgungsfachbetrieb können sich Betriebe oder Teile von Betrieben anerkennen lassen, die gewerbsmäßig oder im Rahmen wirtschaftlicher Unternehmen oder öffentlicher Einrichtungen Abfälle sammeln, befördern, handeln und makeln, lagern, behandeln, verwerten und/oder beseitigen. Die Anerkennung beinhaltet die Zulassung als (Erst-)Behandlungsanlage für Elektro- und Elektronikaltgeräte nach dem Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten, kurz ElektroG.

Ihre Vorteile einer Zertifizierung nach EfbV

Mit einer Zertifizierung nach EfbV erhalten Sie einen anerkannten Nachweis über Ihre sachgerechte, rechtskonforme und transparente Entsorgung von Abfallstoffen. Sie sichern sich damit das Vertrauen Ihrer Kunden und Geschäftspartner. So gewinnen Sie einen wertvollen Wettbewerbsvorteil und verbessern Ihre Chancen bei Auftragsvergaben. Gleich-

zeitig optimieren Sie Ihren Betriebsablauf und steigern Ihre Rechtssicherheit. Darüber hinaus entfällt die Erlaubnispflicht für Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen. Auch andere bestimmte Genehmigungen für Abfallstoffe vereinfachen sich durch eine Zertifizierung nach EfbV oder entfallen komplett.

Die Schritte Ihrer erfolgreichen Zertifizierung



Unsere Experten informieren Sie gerne über für Sie geeignete Zertifizierungen. Kontaktieren Sie uns jetzt!

Weitere Leistungen, von denen Sie profitieren

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, weitere Managementsysteme, z.B. **ISO 14001** und **ISO 9001** sowie deren Kombinationen, von uns zertifizieren zu lassen. Mit mehr als 40 internationalen Zulassungen und Akkreditierungen helfen wir Ihnen gerne, die gewünschten Zertifizierungen zeit- und kostensparend zu erreichen. Darüber hinaus bietet Ihnen die DEKRA Gruppe rund um das Thema Sicherheit:

- Trainings und Schulungen, z.B. mit der **DEKRA Akademie**
- Personen-Zertifizierungen, z.B. für operative Mitarbeiter (SCC-Dok. 018), SCC für operativ tätige Führungskräfte (SCC-Dok. 017)
- Produktprüfungen und Zertifizierungen, z.B. für Produkte und Maschinen für den Industriebedarf

Ausgezeichnet – das DEKRA Siegel



Setzen Sie ein Ausrufezeichen für höchste Qualität und Zuverlässigkeit – branchenübergreifend und international. Das **DEKRA Siegel** leistet beste Dienste als Imagerträger, Marketinginstrument und um sich vom Wettbewerb abzuheben. So zeigen Sie Ihren Kunden und Geschäftspartnern, dass Leistung bei Ihnen ihr Geld wert ist. Wir unterstützen Sie gerne dabei.

DEKRA Certification GmbH
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-2566
Telefax +49.711.7861-2615
Mail certification.de@dekra.com
Web www.dekra.de/de/audits/